



<https://biz.li/42uw>

FÜNFKÖPFIGE JURY HAT 27 BEITRÄGE ZU BEWERTEN

Veröffentlicht am 21.02.2016 um 16:07 von Redaktion LeineBlitz

Florian Elbrandt aus Laatzen in der Alterskategorie 5. bis 8. Klasse sowie Leonie Hansen aus Gleidingen in der Kategorie 9. bis 13. Klasse haben den Jugend-Schreibwettbewerb des Kunstkreises Laatzen gewonnen, heute Nachmittag wurden die Sieger im Haus des Kunstkreises Laatzen im Ortsteil Rethen ausgezeichnet.. Die Jury - bestehend aus Dr. Dietmar Weiß, Monika Gorbuschin (beide Kunstkreis Laatzen), Karla Kühn, Ursula Kühn und Uwe Märtens (alle Calenberger Autorenkreis) - hatte 27 Beiträge zu bewerten, 20 in der jüngeren Altersklasse und sieben in der älteren. Als Themen waren vorgegeben "Abenteuer" und Profi-Fußball - Sport oder Geschäft". "Das geborgte Abenteuer" - das ist der Titel von Preisträger Florian Elbrandt. "Gut strukturiert und spannend", sagte dazu unter anderem Moderator Uwe Märtens. Der Sieger



Leoni Hansen und Florian Elbrandt sind die Sieger des Schreib-Wettbewerbes des Kunstkreises Laatzen.

erhielt 100 Euro. Platz zwei geht an an Melis Yilmaz aus Hannover für ihr Werk "Sonja`s Traum Urlaub", dafür gab es 50 Euro. Einen Buchgutschein über 30 Euro erhielt Fay Marie Fischer aus Lehrte für ihren Beitrag "Ein Fahrradunfall". Friedrich Pape aus dem Calenberger Autorenkreis lobte dazu einen Preis aus, für den es einen Buchgutschein über 30 Euro gab. "Für den undankbaren vierten Platz", wie er sagte. Der Preis ging an Olivie Golla aus Laatzen, ihr Beitrag: "Der verfressene Einbrecher". "Kaffee für Zombis" nennt Leonie Hansen ihren Beitrag, der in der Kategorie 9. bis 13. Klasse gewonnen hat. Für Uwe Märtens "eine erfrischend junge Sprache und ein hoher Spannungsbogen." Platz zwei geht an Zora Niemann aus Hannover, ihr Titel lautet "Mein besonderer Tick" und den 3. Platz belegt mit "Abenteuer Erde" Timon Renzelmann aus Laatzen. Den Fritz-Pape-Preis bekam Janina Klenke aus Pattensen mit "Auf der Flucht". Uwe Mertens hatte zu Beginn der Veranstaltung den Kunstkreis Laatzen für die sechste Ausrichtung der Jugend-Schreib-Wettbewerbs gelobt. " Da steckt sehr viel Arbeit und Organisation dahinter." Und er kalauerte: "Ich begrüße den stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Laatzen - beim nächsten Mal." Der angekündigte stellvertretenden Bürgermeister Ernesto Nebot war nicht gekommen. "Warum ist nicht bekannt", sagte die Vorsitzende des Kunstkreises, Monika Gorbuschin, im Rahmen ihrer Begrüßung.